

Die Umwelt-Experten

Die Terra Umwelttechnik beseitigt Öl überall dort, wo dieses nicht hingehört. Damit ist das junge Unternehmen höchst erfolgreich. Beim Wettbewerb „Trio des Jahres“ wurde es mit gutem Grund zum Sieger in der Kategorie Dienstleistung gekürt.

Die Terra Umwelttechnik bietet „Dienstleistungen an der Schnittstelle Kohlenwasserstoffe und Umwelt“. Was sich der Laie darunter vorstellen darf, erklärt einer der Gründer und Geschäftsführer, Robert Philipp: „Wir beseitigen Öl und petrochemische Stoffe überall dort, wo sie nicht hingehören – im Wasser, im Boden oder im Abfall.“ Was das Unternehmen so spezifisch und erfolgreich macht, ist sein umfassendes Know-how in

Terra Umwelttechnik GmbH

1230 Wien, Oberlaaer Straße 272
T: 598 00
www.terra.cc

Sachen CO₂-Management: Das Unternehmen bietet einerseits Beratung, andererseits auch konkrete handwerkliche Dienstleistungen. Konkret: Die Terra-Experten sagen den Kunden nicht nur, wie sie mit Öl-Kontaminationen umzugehen haben, sondern beseitigen diese gleich selbst. „Wir haben eine eigene Anlage zur Wiederaufbereitung von kontaminierten Böden“, betont Philipp. Dank eines speziellen, patentierten Verfahrens können Böden auch ohne Aushub saniert werden. Für Ölalarm-Einsätze betreibt das Unternehmen einen Rund-um-die-Uhr-Alarmdienst, der mit Rat und Tat bei Unfällen mit Mineralölprodukten zur Seite steht.

Konkurrenz sieht Philipp nur in Teilsegmenten: „Natürlich gibt es andere Abfallbehandler, Umweltconsulter oder Wasseraufbereitungsspezialisten, aber unser umfassendes Angebot in Sachen petrochemischer Produkte ist ziemlich konkurrenzlos.“

Das Unternehmen wurde im Jahr 2004 von Philipp gemeinsam mit Alois Fürnkranz gegründet – als eine Art Buyout aus der OMV AG. Dort waren die Gründer in leitender Position tätig und haben neben ihrem eigenen Know-how etliche fachkun-

dige Mitarbeiter, Anlagen und auch Kunden als „Starthilfe“ mitnehmen können. Nach wie vor ist die OMV einer der wichtigsten Kunden.

Innerhalb kürzester Zeit hat sich das Unternehmen zu einer echten Bank in seinem Segment entwickelt. Auch international sind das spezifische Know-how und die Dienstleistungen der Terra Umwelttechnik sehr gefragt. Mittlerweile haben die Wiener Umwelt-Experten Tochterunternehmen in Rumänien und Tunesien. Wichtige Exportmärkte sind – neben den Ländern der Tochterunternehmen – auch Kroatien, Slowenien, Bosnien, Italien und Libyen. Insgesamt wird ein Viertel des Gesamtumsatzes von fast vier Millionen Euro im Ausland erwirtschaftet.

Derzeit beschäftigt das Unternehmen 28 Mitarbeiter in Wien, in Rumänien sind es 22, und bei der jüngsten Terra-Tochter in Tunesien arbeiten zwei Experten. ■

TRIO DES JAHRES 2008

Die Sieger

• Kategorie Gewerbe

1. Platz: Holzbau Saurer GmbH & Co KG, Höfen, Tirol
2. Platz: MTA Messtechnik GmbH, St. Veit/Glan, Kärnten
3. Platz: SonnenMoor GmbH, Anthering, Salzburg

• Kategorie Handwerk

1. Platz: ENJO Produktionsges.m.b.H, Altach, Vorarlberg
2. Platz: Erste Raabser Walzmühle M. Dyk, Raabs/Thaya, Niederösterreich
3. Platz: Kobleder Strickmode GmbH, St. Martin, Oberösterreich

• Kategorie Dienstleistung

1. Platz: **Terra Umwelttechnik, Wien**
2. Platz: Stiepel Druckerei und Papierverarbeitung GmbH, Traun, Oberösterreich
3. Platz: untermStrich software GmbH, Bruck/Mur, Steiermark

„Trio des Jahres“ ist eine Initiative des Wirtschaftsmagazins Trend gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Österreich und der Bank Austria. www.trio-des-jahres.at



Erfolgreich in Sachen Umwelt:

WKÖ-Präsident Christoph Leitl (l.), WKW-Präsidentin Brigitte Jank und Bundesspartenobmann Hans-Jürgen Pollirer zeichnen die Firma Terra Umwelttechnik als „Dienstleister des Jahres 2008“ aus. Deren Gründer Alois Fürnkranz (2 v.l.) und Robert Philipp (3.v.l.) sowie Geschäftsführer Thomas Zak (3.v.r.) nahmen die Ehrung sichtlich stolz entgegen.